



N I E D E R S C H R I F T
über die Sitzung der Gemeindevertretung
am Dienstag, den 03. März 2009 im
Dorfgemeinschaftshaus Kirchbrombach

Beginn der Sitzung : 20.00 Uhr
Ende der Sitzung : 20.45 Uhr

Es sind anwesend:

von der SPD-Fraktion :

Willy Hawelky (Vors. d. Gemeindevertretung)
Klaus Dieter Dascher
Petra Drexelius
Klaus Seigies
Horst Buxmann
Philipp Weiß
Hary Wölfelschneider

von der CDU-Fraktion :

Peter Beck
Ulrike Fill
Werner Krämer
Stefan Kurz
Sandra Löw
Maria Tenhaef

vom Gemeindevorstand :

Willi Kredel (Bürgermeister)
Horst Kaffenberger
Ernst Eidenmüller
Gösta Müller

von der Grüne-Fraktion :

Leonhard Emig

von der FDP:

Schritfführung:

Willi Schnellbacher

von der Verwaltung:

Roland Knahl
Horst Beck

Entschuldigt waren die Gemeindevertreter

Ulrich Lohnes, Dieter Villhard,
Thomas Contag, Helmut Müller,
Wilfried Tymkiw

Entschuldigt vom Gemeindevorstand

Alfred Heist, Rolf Karg

TAGESORDNUNG :

1. Beschlussfassung über die geprüfte Jahresrechnung 2006 und Entlastung des Gemeindevorstandes
2. Vorlage des Erläuterungsberichts zum Jahresabschluss 2008 und Beschlussfassung zu den Mehrausgaben 2008
3. Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009
4. Neuwahl von Vertretern und Stellvertretern in Verbände
5. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
6. Verschiedenes

Zu Beginn der Sitzung stellt der Gemeindevertretervorsteher Willy Hawelky fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 1. Beschlussfassung über die geprüfte Jahresrechnung 2006 und Entlastung des Gemeindevorstandes

Das Revisionsamt des Odenwaldkreises hat die geprüfte Jahresrechnung 2006 vorgelegt. In ihrer Schlussbemerkung stellen die Prüfer fest, dass die Jahresrechnung den Prüfungsanforderungen des § 128 Abs. 1 HGO entspricht und die Prüfung zu keiner Änderung des Prüfungsergebnisses führte.

Nach § 51 Ziff. 9 i.V. mit 114 HGO ist es Aufgabe der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung zu beschließen und dem Gemeindevorstand Entlastung zu erteilen. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner am Sitzung am 18.2.09 der Gemeindevertretung empfohlen einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Der Schlussbericht liegt allen Gemeindevertretern vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung für das Jahr 2006 und erteilt einstimmig dem Gemeindevorstand Entlastung.

Zu TOP 2. Vorlage des Erläuterungsberichts zum Jahresabschluss 2008 und Beschlussfassung zu den Mehrausgaben 2008

Der Erläuterungsbericht zum Jahresabschluss der Gemeinde Brombachtal für das Jahr 2008 lag den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. In der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 18.2.09 war empfohlen worden, den Mehrausgaben zuzustimmen. Die Mehrausgaben betragen 38.796,59 € und werden einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen. Sie sind durch Einsparungen bei den Ausgaben sowie durch Mehreinnahmen gedeckt.

Zu TOP 3. Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2009

Der Haushaltsplan 2009 wurde erstmals nach den Grundsätzen der Doppik aufgestellt. Er wurde am 17.02.2009 in die Gemeindevertretung eingebracht. Jedes Mitglied der Gemeindevertretung hat eine Ausfertigung des neuen Planes erhalten.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 18.2.09 den Haushaltplan beraten und der Gemeindevertretung empfohlen die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Auf Antrag der CDU-Fraktion werden noch 10.000,- € für die Erarbeitung eines Energieeinsparkonzeptes im Haushaltsplan 2009 bereitgestellt. Der um diesen Betrag geänderte Haushaltsplan wird von der Gemeindevertretung bei zwei Gegenstimmen (GV Beck/Gv Löw) in allen Teilen beschlossen.

Er schließt wie folgt ab :

im Ergebnishaushalt

Erträge 4.417.400,- €

Aufwendungen 4.574.750,- €

mit einem Fehlbedarf von 157.350,- €

im Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltung 116.310,- €

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 379.000,- €

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 1.459.000,-€

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 1.173.690,-€

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 210.000,-€

Zu TOP 4. Neuwahl von Vertretern und Stellvertretern in Verbände

Von der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt für den

a) Abwasserverband Bad König:

Horst Buxmann (Vertreter), Ulrike Fill (Stellvertreter)

b) Abwasserverband Obere Gersprenz :

Klaus-Dieter Dascher (Vertreter)

c) Wasserbeschaffungsverband Brombachtal/Bad König :

Sandra Löw (Stellvertreter)

d) Wasserverband Mümling :

Peter Beck (Stellvertreter)

Zentrum Gemeinschaftshilfe:

Leonhard Emig (Vertreter), Ulrike Fill (Stellvertreter)

Kindergartenausschuß:

Leonhard Emig (Vertreter), Petra Drexelius (Stellvertreter)

Zu TOP 5. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Wie Bgm. Kredel berichtet, könnte evtl. auch die Gemeinde Brombachtal aus den derzeit laufenden Konjunkturprogrammen Mittel erhalten. Die Verwaltung hat bereits eine Prioritätenliste/einen Maßnahmenkatalog zur Mittelverwendung zusammengestellt. Er bittet die Fraktionen sich über die Mittelverwendung ebenfalls Gedanken zu machen und einen entsprechenden Maßnahmenkatalog der Verwaltung in den nächsten Tagen zu übersenden.

Zu TOP 3. Verschiedenes

a) Gv. Fill bietet ihre Hilfe bei der Erststellung eines Energieeinsparkonzeptes an. Hilfreiche Kontakte konnten im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme ihrer Firma in Darmstadt geknüpft werden.

b) Gv. Buxmann will wissen, ob die Plakatwand in der Ortsmitte von Kirchbrombach erneuert wird. Dies wird von Bgm. Kredel verneint.

c) Gv. Tenhaef berichtet von etlichen Schlaglöchern in der Kreisstraße K86/88, Richtung Böllstein. Die Gemeinde soll beim Kreis einen Antrag auf Reparaturen stellen. Lt. Bgm. Kredel sind Straßenausbesserungsarbeiten in den jetzt anlaufenden Konjunkturprogrammen enthalten.

d) Gv. Löw beschwert sich im Namen etlicher Langenbrombacher Bürger über das kalkhaltige Wasser. Wie Bgm. Kredel hierzu erläutert, ist die Wasserqualität sehr gut und im Härtebereich –Mittel-. Bzgl. des Kalkgehaltes wird am kommenden Freitag ein Info-Gespräch stattfinden wie man das Problem in den Griff kriegen kann.

e) Gv Emig bittet beim Neubau des Kindergartens alle Möglichkeiten der Energieeinsparung zu nutzen.

.....
H A W E L K Y
Vorsitzender der Gemeindevertretung

.....
Schnellbacher
Schriftführer